



Steckmuffen BAIO®

Steckmuffen BAIO®

Merkmale

Anwendung

BAIO® ist ein Baukasten-System. Sämtliche Spitzend-Armaturen und Formstücke lassen sich schubsicher in die BAIO®-Muffen stecken. Somit lassen sich selbst anspruchsvollste Schieber-Kombinationen, bis DN 300, flanschlos montieren. Zudem ist die Verbindung ohne Werkzeug demontierbar. Sämtliche BAIO®-Armaturen und -Formstücke sind serienmässig mit TYTON-Dichtungen für Gas ausgerüstet. Die Steckmuffe ist für folgende Rohrarten geeignet:

Gussrohre

– Mit Standard-TYTON-Dichtung (Nr. 5395), Schubsicherung mit TYTON-SIT-Dichtung (Nr. 5397) oder BAIO®-SIT (Nr. 5380); aussenliegend demontierbar

Ecopur-Gussrohre

– Mit Standard-TYTON-Dichtung (Nr. 5395), Schubsicherung mit BAIO®-SIT (Nr. 5380); aussenliegend demontierbar

PE-Rohre

– Mit PE-Anschweissende (Nr. 4520)

Stahl-Rohr

– Mit Stahl-Übergang 4531

Der Einsatz mit Erdgas muss spezifiziert werden, damit die nach DIN 3230-5 geforderte Prüfung (PG1 für erdverlegte Armaturen und PG3 für Armaturen in Anlagen) mit dem dazugehörigen Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach DIN EN 10204 vorgenommen werden kann.

Eigenschaften

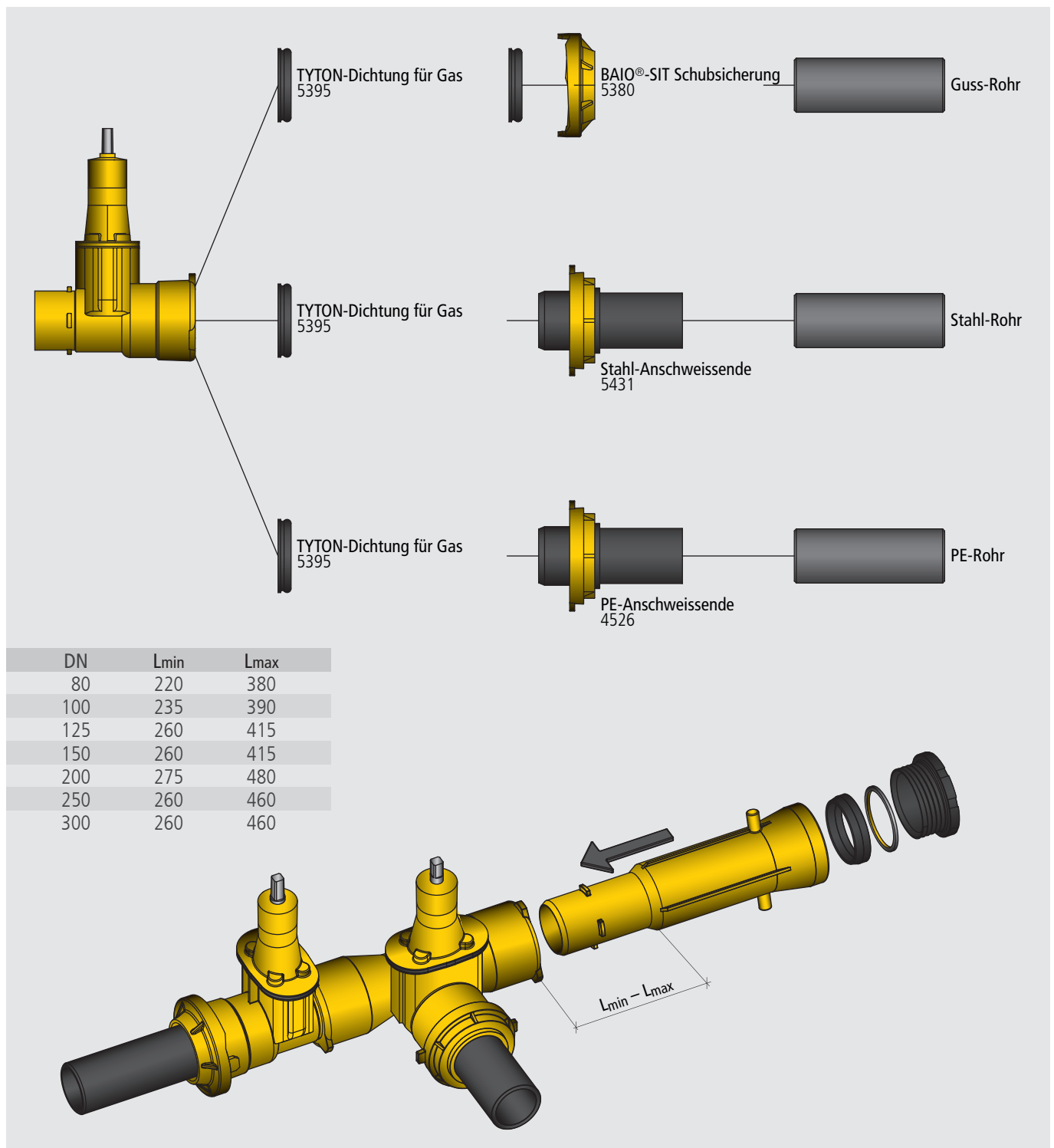
- Abwinkelung
 - DN 80 bis DN 150: max. 3°
 - DN 200 bis DN 300: max. 2°

Werkstoff

- Gehäuse
 - Sphäroguss EN-GJS-400 (GGG 40)
 - EWS-Beschichtung nach GSK, RAL-GZ 662, Schichtdicke min. 250 µm
 - Lackierung: «Gasgelb» RAL 1021
- Steckmuffen
 - nach DIN 28603
- Dichtungen
 - NBR

Druckstufe PN 5

**Steckmuffen BAIO®
Konstruktion**



Nachträglicher Einbau des BAIO®-Systems in eine bestehende Leitung

Einbaubeispiel: Einbauschlaufe mit Schraubmuffe (Nr. 5347)

Anmerkung

- Bei Einbau mit 1 Einbauschlaufe möglichst L_{max} verwenden.
- Bei Einbau mit 2 Einbauschlaufen möglichst L_{min} verwenden.

Steckmuffen BAIO®
Anwendungsbeispiele

